Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937
1901

40 (9.2.1901) Erstes Blatt

Visual Library

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 40. Erstes Blatt. Samstag den 9. Februar (Folgt ein zweites Blatt.) **1901.**

3.2.

Bekanntmachung.

Nr. 1356. Die Ergänzungswahl der **Beisitzer des Gewerbegerichts** aus dem Stande der Arbeitnehmer, hier **die Aufstellung der Wählerlisten** betreffend.

Nachdem die Zahl der im Jahre 1897 aus dem Stande der Arbeitnehmer gewählten Beisitzer des hiesigen Gewerbegerichts durch Ausscheiden Einzelner von 12 auf 6 herabgesunken ist, fällt eine Ergänzungswahl der fehlenden **sechs Beisitzer aus dem Stande der Arbeitnehmer** mit Amtsdauer bis zu den im Jahre 1903 stattfindenden Neuwahlen nötig (§. 4 Abs. 3 des Ortsstatuts über das Gewerbegericht). Die Wahl dieser 6 Beisitzer liegt den Arbeitern ob. Als Arbeiter gelten auch Betriebsbeamte, Werkmeister und mit höheren technischen Dienstleistungen betraute Angestellte, deren Jahreseinkommen an Lohn oder Gehalt 2000 Mk. nicht übersteigt, wogegen die mit der Leitung eines Gewerbebetriebs oder eines bestimmten Zweiges desselben betrauten Stellvertreter der selbstständigen Gewerbetreibenden zu den Arbeitgebern zählen.

Hausgewerbetreibende gelten ohne Rücksicht auf die Zahl der von ihnen beschäftigten Personen als Arbeiter, wenn sie nicht neben dem Hausgewerbe ein Gewerbe auf eigne Rechnung ausüben.

Wahlberechtigt sind diejenigen dem deutschen Reiche angehörigen gewerblichen Arbeiter, welche das 25. Lebensjahr vollendet haben und seit mindestens einem Jahre in der Gemarkung Karlsruhe wohnen oder beschäftigt sind.

Nichtwahlberechtigt sind:

1. Personen, welche die Befähigung zum Amte eines Schöffen in Folge strafgerichtlicher Verurteilung verloren haben (§§. 31, 33, 35 und 358 des Strafgesetzbuches);
2. Personen, gegen welche das Hauptverfahren wegen eines Verbrechens oder Vergehens eröffnet ist, das die Aberkennung der bürgerlichen Ehrenrechte oder die Fähigkeit zur Bekleidung öffentlicher Aemter zur Folge haben kann;
3. Personen, welche infolge gerichtlicher Anordnung in der Verfügung über ihr Vermögen beschränkt sind;
4. Gehilfen oder Lehrlinge in Apotheken und Handelsgeschäften (gewerbliche Arbeiter in solchen Geschäften, z. B. Stößer in Apotheken, Packer, Fuhrleute u. s. w. sind wahlberechtigt);
5. Arbeiter, welche in den unter der Militärverwaltung stehenden Betriebsanlagen beschäftigt sind;
6. Personen weiblichen Geschlechts.

Zur Stimmabgabe bei der Wahl werden nur diejenigen Arbeiter zugelassen, welche in der Wählerliste eingetragen sind, und in letztere werden nur diejenigen eingetragen, welche zu diesem Behufe ordnungsmäßig angemeldet werden.

Die Anmeldungen werden im Rathaus, 2. Stock, Zimmer Nr. 66, in der Zeit vom

Donnerstag den 7. bis Samstag den 23. Februar d. Js.,

vormittags von 8—12 Uhr und nachmittags von 2—6 Uhr, entgegengenommen.

Die Anmeldungen können schriftlich oder mündlich durch die Wahlberechtigten selbst oder durch Dritte erfolgen; sie können auch unter der Adresse des Stadtrats durch die Post eingesandt werden.

Die Anmeldungen müssen enthalten: Zu- und Vorname, Beruf und Stand, Lebensalter, Wohn- und Beschäftigungsort mit Angabe von Straße und Hausnummer, die Dauer des Wohnsitzes bezw. der Beschäftigung dahier, sowie den Namen des Arbeitgebers.

Gedruckte Formulare für schriftliche Anmeldungen werden von der Anmeldestelle auf Verlangen verabfolgt.

Karlsruhe, den 29. Januar 1901.

Der Stadtrat.

Siegrist. Lacher.

Evangel. Vereinshaus, Adlerstraße 23, Karlsruhe.

IV. Abonnements-Vortrag.

Sonntag den 10. Februar, Abends 6 Uhr: Herr Pfarrer **Cordes** (Frankfurt a. M.) über:

„Der göttliche Charakter der Bibel."

Eintrittspreise: Saal 1 ℳ, Gallerie 50 ₰ 2.2.

The Berlitz School of Languages, **Kaiserstrasse 161, 3 Treppen.**

Institut zum Zwecke des Studiums fremder Sprachen, für Erwachsene, Herren u. Damen, unter Oberleitung des Herrn Professors **M. D. Berlitz.**

Zwei goldene Medaillen auf der Pariser Welt-Ausstellung.

Französisch, Englisch, Italienisch, Russisch, Spanisch, Deutsch ꝛc.

Conversation ✦ Correspondenz ✦ Litteratur.

Prospekte gratis und franco.

3.2.

Einladung.

Am **Sonntag den 10. Februar,** Nachmittags 4 Uhr, veranstalten die Nähschülerinnen des **St. Josephshauses** im Saale des **Apollo-Theaters,** Marienstr. 16, eine zweite und **letzte** Aufführung des dreiaktigen Schauspiels:

Magdalena und die Mohrin Maysunah,

oder: **Die Macht des Gebetes.**

Hierzu laden wir alle Freunde einer anregenden Bühnendarstellung ergebenst ein und bitten um zahlreichen Besuch. Zu Gunsten der Anstalt gestatten wir uns ein kleines Eintrittsgeld — Kinder 20 Pfg. — zu erheben.

Das Comité.

II. Versteigerungs-Ankündigung.

3.2. Infolge richterlicher Verfügung wird am

Mittwoch den 20. Februar ds. Js.,
Nachmittags 3 Uhr,

in der neuen Turnhalle der hiesigen Leopoldschule die nachbeschriebene Liegenschaft des Ludwig Fichtner, Blechnermeister hier, einer II. öffentlichen Versteigerung ausgesetzt, wobei der endgiltige Zuschlag erfolgt, wenn der Schätzungspreis auch nicht erreicht wird.

Lagerb.- u. Grundbuchheft Nr. 6178. Flächeninhalt 2 ar 70 qm. Hierauf steht das mit **Nr. 43 der Gerwigstraße** dahier bezeichnete, einerseits neben Maurermeister Rudolf Weis, anderseits neben Buchhalter Friedrich Klee und Privatin Sofie Grob gelegene **vierstöckige Wohnhaus,** gerichtlich geschätzt zu . . . . . 38 500 ℳ

Achtunddreißigtausendfünfhundert Mark.

Die Versteigerungsgedinge können in meinem Amtszimmer — Amalienstraße 19 — eingesehen werden.

Karlsruhe, den 30. Januar 1901.

Großh. Notariat V.

Beck.

Wohnungen zu vermiethen.

3.3. Akademiestraße 42 ist der 4. Stock, bestehend aus 3 Zimmern, Küche und Keller, per 1. April zu vermiethen. Näheres im Laden.

— **Amalienstraße 83 (Kaiserplatz) ist eine hübsche Parterrewohnung, auch für Büreaux geeignet, bestehend aus 6 Zimmern, Küche, Badezimmer** ꝛc., **wegen Wegzug auf 1. April zu vermiethen. Näheres im 3. Stock daselbst.**

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

— **Augartenstraße 87** (Neubau) sind per 1. April 1901 Wohnungen von je 3 Zimmern nebst Zugehör im 2., 3. und Dachstock an solide, ruhige Familien zu vermiethen. Zu erfragen Luisenstraße 37 im Büreau.

— Augustastraße 9 ist eine Mansardenwohnung im 4. Stock von 3 geräumigen Zimmern, Küche und Keller auf **sofort** zu vermiethen. Näheres Augustastraße 11.

*3.3. Augustastraße 29 und Karlstraße 98 sind je eine Wohnung von 4 schönen Zimmern, mit Balkon und Veranda, Küche und reichlichem Zugehör, alles der Neuzeit entsprechend ausgestattet, auf 1. April oder früher zu vermiethen. Näheres Karlstraße 94, parterre.

— **Belfortstrasse 16 ist die Parterrewohnung, 6 Zimmer, Bad, Veranda, Gärtchen 2c. enthaltend, zum 1. April 1901 zu vermiethen. Näheres Belfortstraße 16 im 2. Stock.**

— **Durlacher Allee 13** ist im 2. Stock eine herrschaftl. eingerichtete 5 Zimmerwohnung mit reichl. Zugehör, Badezimmer, Balkon, Veranda und Garten auf 1. April zu vermiethen. Näheres im 3. Stock.

— Durlacher Allee 32 ist eine kleine Mansardenwohnung von einem Zimmer, Küche und Keller auf 1. April zu vermiethen. Näheres bei **H. Lang**, Metzger, Ecke Degenfeldstraße.

Erbprinzenstraße 26 ist im Hinterhause eine hübsche Mansardenwohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche und Keller auf 1. Mai zu vermiethen. Zu erfragen bei **A. Mülthaler.** 4.2.

— **Gartenstraße 31** ist im 3. Stock eine schöne Wohnung von 5 event. auch 6 Zimmern und Zugehör auf 1. März zu vermiethen. Näheres daselbst im 1. Stock.

— Gartenstraße 40 ist im 2. Stock eine Wohnung von 6 Zimmern, Bad, 2 Mansarden, 2 Kellern nebst Veranda auf sofort oder später zu vermiethen. Näheres im Laden.

*3.3. Goethestraße 39 ist der 3. Stock, bestehend aus 4 Zimmern, Küche, Keller, Speicher und sonstigem Zubehör, alles der Neuzeit entsprechend eingerichtet, um den Preis von 540 Mk. sofort oder auf 1. April zu vermiethen. Zu erfragen im Laden.

— Hirschstraße 67 ist im 2. Stock eine elegante Wohnung von 5 Zimmern, Badezimmer, Küche, Veranda sowie mit reichlichem Zugehör per 1. April 1901 zu vermiethen. Zu erfragen bei **E. Creuzbauer, Gartenstraße 36a.**

— **Hirschstraße 83 ist eine Parterre-Wohnung von 6 Zimmern, Bad sammt Zubehör für 900 Mark sofort zu vermiethen. Näheres Hirschstraße 112.**

— Jollystraße 20 gegenüber dem Archivplatz ist der 1. Stock, bestehend aus 4 Zimmern, Küche, Bad, 2 Kammern und Keller, sowie der 2. Stock mit 5 Zimmern, Küche, Bad 2c. auf 1. April 1901 zu vermiethen. Näheres Ritterstraße 28 im Büreau.

— Kaiser-Allee 67, Hinterhaus, 1. Stock, ist 1 Zimmer und Küche oder 2 Zimmer auf 1. April zu vermiethen. Näheres daselbst im 1. Stock oder Schillerstraße 23 im Eckladen.

— **Kaiser-Allee 71** ist im 2. Stock eine schöne Wohnung von 3 Zimmern, 2 Mansarden und Zugehör per 1. April d. J. zu vermiethen. Näheres Unionbrauerei Aktien-Gesellschaft.

— **Kaiser-Allee 79** ist der 2. Stock von 4—5 Zimmern, Küche, Keller nebst großem Garten, ohne Vis-à-vis und hinten frei gelegen, Haltestelle der elektrischen Bahn, auf 1. April zu vermiethen. Näheres Kaiser-Passage 28.

— Kaiserstraße 30 ist im 5. Stock eine schöne Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Veranda, Keller und sonstigem Zugehör per 1. April zu vermiethen. Näheres daselbst im Laden links oder eine Treppe hoch.

— Kaiserstraße 64 ist im 3. Stock eine schöne Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Keller auf 1. April zu vermiethen. Näheres im **Gasthaus zur Stadt Pforzheim.**

4.3. Kaiserstraße 82a, 3 Treppen hoch, ist die Eckwohnung von 5 Zimmern, Küche, Kammer und Keller auf 1. Mai zu vermiethen. Näheres daselbst, eine Treppe hoch links.

8.3. **Kaiserstraße 104, Eingang Herrenstraße,** ist über 3 Treppen eine Wohnung, bestehend aus 7 Zimmern mit 2 kleinen Balkonen, Badezimmer, Zugehör, per 1. April d. J. zu vermiethen. Näheres im Eckladen.

5.2. Kaiserstraße 121 ist im Seitenbau auf 1. April eine schöne, helle Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde preiswürdig zu vermiethen. Näheres beim Hauseigenthümer.

— Karlstraße 83 ist im Hinterhaus der 2. Stock, bestehend aus 2 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde, auf 1. April zu vermiethen. Einzusehen Mittags von 12—2 Uhr. Näheres Karlstraße 85 im 3. Stock.

— Karlstraße 85 ist im Hinterhause der 3. Stock, bestehend aus 2 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde, auf 1. April zu vermiethen. Näheres im Vorderhause, 3. Stock.

— **Klauprechtstraße 13** ist eine Wohnung von 5 Zimmern, Balkon, Bad, Veranda, 2 Kellern, Mansarde und reichlichem Zubehör auf 1. April zu vermiethen. Näheres parterre.

— Körnerstraße 30 (Neubau) sind auf 1. April schöne Wohnungen von 2 u. 3 Zimmern nebst Zugehör zu vermiethen. Näheres Hirschstraße 35 bei Engel und Scheffelstraße 54 im Büreau.

6.3. Kreuzstraße 26 ist eine schöne Wohnung von 4 großen Zimmern und Zugehör per 1. April zu vermiethen. Anzusehen von 3—6 Uhr. Das Nähere im Laden.

4.3. **Kriegstraße 30** ist per 1. April oder früher eine kleine Wohnung, Zimmer und Küche, auch als **Büreau** geeignet, billig zu vermiethen. Näheres im Laden.

10.3. **Kriegstraße 32,** Hinterhaus, 1. Stock, ist eine Wohnung von 2 großen Zimmern, Küche, Mansarde und Keller per 1. April an kinderlose Eheleute billig zu vermiethen. Näheres im Laden.

— **Kriegstraße 140** (Ecke der Scheffelstraße) ist im 4. Stock rechts eine Wohnung von 5 Zimmern (mit Aussicht auf's Gebirge) per 1. April zu vermiethen. Preis 700 Mark.

— Lachnerstraße 6 ist im 2. Stock des Hinterhauses eine Wohnung von 2 Zimmern und Küche sofort oder auf 1. März zu vermiethen. Zu erfragen daselbst, 1 Treppe hoch rechts.

*3.3. **Leopoldstraße, zwischen Krieg- und Gartenstraße, ist eine schöne Parterrewohnung von 5 Zimmern, Bad, Speisekammer, Gartenantheil und sonst reichlichem Zugehör auf 1. Mai zu vermiethen durch E. Creuzbauer, Gartenstraße 36a. Telephon 1032.**

— Leopoldstraße 33 im 2. Stock ist eine schöne Wohnung von 6 großen Zimmern, Bad, Erker, Terrasse und Zugehör auf 1. April 1901 zu vermiethen. Näheres daselbst oder 3. Stock.

— **Lessingstraße 45,** bei der Kriegstraße, ist eine schöne Mansardenwohnung, 2 Zimmer mit Vorfenster, Glasabschluß, Küche, Keller und allem Zugehör, an eine kleine, ruhige Familie auf 1. April zu vermiethen. Näheres im 3. Stock oder Hardtstraße 47 in Mühlburg.

— Ludwig-Wilhelmstraße 7 ist eine schöne Mansardenwohnung von 2 Zimmern und Zubehör per 1. April zu vermiethen. Näheres daselbst, parterre.

3.2. Marienstraße 1 ist im 4. Stock eine schöne Mansardenwohnung von 3 Zimmern, Küche und Keller per 1. April zu vermiethen. Zu erfragen daselbst im 2. Stock rechts.

— **Marienstraße 90, 3. Stock, ist eine Wohnung von 4 Zimmern mit geschlossenem Erker, 2 Mansarden und sonstigem Zubehör auf 1. April zu vermiethen. Näheres Wilhelmstraße 52, parterre.**

*2.2. Marienstraße 93 ist eine schöne Wohnung von 2 Zimmern nebst Küche, Keller und Mansarde auf 1. April zu vermiethen. Näheres zu erfragen im Laden.

— Morgenstraße 27 ist eine schöne Wohnung von 3 Zimmern, Veranda und Zugehör auf 1. April zu vermiethen. Näheres parterre.

— Nebeniusstraße 50 ist der zweite Stock, bestehend aus fünf Zimmern mit 31, 28, 27, 22 und 18 □ Meter Bodenfläche und dem nöthigen Zugehör, für den Preis von ℳ 650.— auf den 1. oder 23. April zu vermiethen. Näheres beim Eigenthümer **Chr. Oertel,** Kaiserstraße 101/103 (im Laden).

— **Redtenbacherstraße 21** ist eine schöne Wohnung von 6 Zimmern, Bad 2c. im 3. Stock auf sofort zu vermiethen. Einzusehen von 10—12 Uhr.

— Roonstraße 11 ist der 2. Stock auf sofort oder später zu vermiethen. Derselbe besteht aus 4 geräumigen, der Neuzeit entsprechend ausgestatteten Zimmern, Badezimmer u. großem Vorplatz. Schönes Fremdenzimmer im Oberstock, reichliches Zugehör und Garten. Den Schlüssel zur Einsicht beliebe man im 3. Stock zu erbitten. Näheres Sofienstraße 37 im 2. Stock.

*4.2. Rudolfstraße 15 ist im 2. Stock eine Wohnung von 4 Zimmern, der Neuzeit entsprechend, und Zugehör zu vermiethen. Näheres parterre im Laden.

2.2. Schützenstraße 39 ist im Seitenbau eine schöne Wohnung, mit Glasabschluß von 2 Zimmern, Küche, Keller und Antheil am Waschhaus auf 1. April an kleine, ruhige Familie zu vermiethen. Zu erfragen im Laden.

4.3. Sofienstraße 5, 2 Treppen hoch, ist die Wohnung von 6 Zimmern, Küche, Keller und Mansarden auf 1. April zu vermiethen. Jährliche Miethe 900 ℳ Einzusehen von 10—2 Uhr.

3.2. Sofienstraße 71 ist im 2. Stock eine Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern nebst Zugehör zu vermiethen. Zu erfragen im 3. Stock.

— **Sofienstraße 140 ist eine Treppe hoch eine elegante 4 oder 5 Zimmerwohnung mit Bad und reichlichem Zugehör per 1. April zu vermiethen. Näheres bei Bossert im 2. Stock.**

— Uhlandstraße 5a sind der 2. und 3. Stock von je 5 Zimmern nebst Badezimmer und reichlichem Zubehör (2. Stock mit vollständiger Badeeinrichtung), der Neuzeit entsprechend eingerichtet, per sofort, 1. März oder auch 1. April zu vermiethen. Näheres daselbst im 3. Stock oder Kriegstraße 155 im 2. Stock.

— Viktoriastraße 8 ist eine Mansardenwohnung, bestehend in 3 Zimmern, Küche, Keller und Speicherkammer, auf 1. April zu vermiethen. Zu erfragen im Seitenbau, 2. Stock.

*2.2. Werderstraße 61, nahe am Werderplatz, ist im 2. Stock auf 1. April eine Wohnung, welche frisch hergerichtet wird, von 3 Zimmern, Küche, 1 Mansarde und Keller zu vermiethen. Näheres im Laden daselbst.

— Werderstraße 76 ist im 1. Stock eine Wohnung von 2 Zimmern sammt Zubehör auf 1. März zu vermiethen. Zu erfragen Rüppurrerstraße 70 im 2. Stock.

— Werderstraße 78 ist im 1. Stock eine Wohnung von 2 Zimmern sammt Zubehör auf 1. April zu vermiethen. Zu erfragen Rüppurrerstraße 70 im 2. Stock.

— **Westendstraße 51** ist im 4. Stock eine Wohnung von 3 Zimmern nebst Zubehör auf 1. April zu vermiethen. Einzusehen von 10—12 und 2—4 Uhr. Näheres daselbst, eine Treppe hoch.

5.2. Wilhelmstraße 7 ist ein Zimmer mit Küche und Keller auf 1. April zu vermiethen. Zu erfragen im 1. Stock daselbst.

— **Winterstraße** ist eine freundliche Wohnung von 3 schönen Zimmern und Zugehör auf 1. April zu vermiethen. Näheres Marienstraße 70, 2. Stock.

3.3. Zähringerstraße 62 ist eine Treppe hoch eine hübsche Wohnung von 3—4 Zimmern, Küche und Zubehör per 1. April billigst zu vermiethen. Näheres Kaiserstraße 97 im Möbelladen.

---

*3.2. Eine schöne Wohnung von 3 Zimmern, Küche und allem Zugehör ist sofort oder auf 1. März billig zu vermiethen. Zu erfragen Augartenstraße 79 im 1. Stock.

2.2. Eine Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern und Küche nebst Zugehör, ist Rintheimerstraße 4 per 1. April zu vermiethen. Näheres daselbst im 2. Stock des Vorderhauses.

---

*2.2. Eine Mansardenwohnung von 3 Zimmern, Küche und reichlichem Zubehör ist an ordnungsliebende Leute auf sofort oder auf 1. April zu vermiethen. Näheres beim Eigenthümer, Morgenstraße 35 im 2. Stock.

— **Neubau** Ecke Ranke- und Morgenstraße sind schöne, der Neuzeit entsprechende Wohnungen von je 2, 3 und 4 Zimmern sammt Zugehör auf 1. April zu vermiethen; ebenso Mansardenwohnungen von 2 Zimmern daselbst. Zu erfragen Rüppurrerstraße 70, 2. Stock.

— Sofort zu vermiethen und beziehbar die Wohnung der Bel-Etage Nowacks-Anlage 11, bestehend aus 8 geräumigen Zimmern, Balkon mit Erker, Glasveranda, Vorkehrung zur Badeeinrichtung, Küche, Mädchenzimmer, Dienerzimmer, Mansarde, 2 Kellern, Antheil an der Waschküche, Wäschetrockenplatz, Garten und Kinderspielplatz. Auf Wunsch kann Stallung und Remise, Fourageräume und Burschengelaß mitvermiethet werden. Näheres Nowacks-Anlage 11, ebener Erde, beim Eigenthümer.

Schillerstrasse 50, Neubau,

sind schöne Wohnungen von 4 Zimmern, Bad und reichlichem Zugehör auf sofort oder später zu vermiethen. Näheres im 1. Stock bei **Hermann Schröder.** —

Wohnung zu vermiethen,

Rheinstraße 14 im 4. Stock, von 4 Zimmern, Küche, 1 Mansarde, Kellerabtheilung und Antheil an der Waschküche. —

Mühlburger Brauerei vormals Freiherrlich von Seldeneck'sche Brauerei.

Hochparterre

aus 6 Zimmern, Bad, Garten und sonst reichliches Zubehörde in feinem Hause Belfortstraße 8 zu vermiethen. Näheres beim Eigenthümer Erbprinzenstraße 1, eine Treppe hoch. —

Herrschaftswohnung.

— Im Hardtwaldstadttheil ist die Bel-Etage (ohne Vis-à-vis) von 7—9 Zimmern, Küche, großem Vorplatz, Speisekammer, Bad, 2 Closets, Vorder- und Hintertreppe, alles komfortabel ausgestattet, Veranda und Garten, sowie reichem Zugehör an Kellern und Mansarden sofort oder später zu vermiethen. Näheres Sofienstraße 116, parterre, oder Kaiserstraße 138 im 3. Stock.

Mansardenwohnung.

— Eisenbahnstraße 14 ist eine Mansardenwohnung sogleich oder später zu vermiethen. Näheres Kaiser-Allee 34.

— Eisenbahnstraße 14

sind der Neuzeit entsprechende Wohnungen von 8 oder 6 Zimmern mit Zubehör sogleich oder später zu vermiethen. Näheres Kaiser-Allee 34 im Laden.

— Herrschaftswohnung,

prächtige Fernsicht, Kriegstraße 129, 7 Zimmer Bad, Küche, Speisekammer, Balkon, Terrasse nebst reichem Zubehör, auf Wunsch Garten, für sogleich oder später billig zu vermiethen. Näheres im 1. Stock daselbst oder bei **Adolph Jost**, Kaiser-Allee 63.

Kriegstraße 122,

Ecke Lessingstraße, ist eine schöne 4 Zimmer-Wohnung mit Balkon und Zugehör auf 1. April zu vermiethen. Näheres parterre links. —

Herrschafts-Wohnung.

— **Kriegstraße 18 ist der Neuzeit entsprechend der 4. Stock, bestehend aus 6 schönen Zimmern mit Bad, 2 Mansarden, 2 Kellern 2c., auf 1. April zu vermiethen. Näheres bei Carl Freund, Conditor, Kriegstraße 18.**

Gerwigstraße 18

ist eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche, sowie eine Mansardenwohnung von 2 Zimmern u. Küche auf 1. April zu vermiethen. Näheres daselbst im Laden. —

Wohnungen.

Waldstraße 75 ist der 2. und 3. Stock von je 5 Zimmern mit Zugehör auf 1. April zu vermiethen. Die Wohnungen werden neu hergerichtet. Näheres daselbst oder Akademiestraße 28, Baubüreau. —

Wohnungen zu vermiethen.

10.5. Lammstraße 7 (Café Bauer) sind Wohnungen von 3, 4 und 8 Zimmern nebst Zubehör zu vermiethen. Zu erfragen bei Hausverwalter **Grenert**, Lammstraße 7 b im 2. Stock.

Herrschaftswohnung.

Sogleich oder per 1. April zu vermiethen: der 2. Stock, bestehend aus 7 oder 8 Zimmern, Balkon, Küche, 2 Mansarden, 3 Kellerabtheilungen, Haupt- und Dienststreppe, Antheil an der Waschküche, dem Trockenspeicher und kleinem Garten. Näheres Belfortstraße 10, 1. Stock. *10.5.

Wohnungen zu vermiethen.

— **Uhlandstraße 15** ist eine schöne Parterre-Wohnung im Vorderhaus, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Speisekammer, Keller, Dachkammer 2c., per 1. April 1901 an eine solide, ruhige Familie zu vermiethen.

Zu erfragen daselbst im 2. Stock des Seitenbaues, oder Luisenstraße 37 im Büreau.

Schöne Parterrewohnung mit Vorgarten

4 Zimmer, Küche nebst Speisekammer und üblichem Zugehör ist wegen Versetzung auf 1. März oder später zu vermiethen: **Kaiser-Allee 22.** —

Wohnung zu vermiethen.

*6 6. Uhlandstraße 19 ist eine Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche und Keller, auf 1. April preiswerth zu vermiethen. Näheres daselbst im Laden.

Kaiserstraße 229,

Ecke Hirschstraße,

ist die Wohnung im 4. Stock, bestehend aus 7 Zimmern, Küche, Speisek., Bad 2c., wegen Versetzung zu vermiethen. Es kann auch Stallung ganz in der Nähe mit vermiethet werden. Näheres Amalienstraße 24, parterre. 12.3.

Hardtwaldstadttheil.

— Hildapromenade 4, bei der altkathol. Kirche, ist eine Herrschaftswohnung, mit freier Aussicht, von 5—10 Zimmern auf sogleich oder später zu vermiethen. Näheres zu erfragen Körnerstraße 13, parterre, nächst der Kaiser-Allee.

Wohnung zu vermiethen.

— **Lessingstraße 53 sind 2 schöne Wohnungen von 2 Zimmern und Küche nebst Zubehör auf 1. April bezw. 1. Mai zu vermiethen. Zu erfragen im 4. Stock.**

Hirschstraße 35

sind auf 1. April zu vermiethen:
- eine Wohnung im Seitenbau von 4 Zimmern mit Zugehör;
- eine Wohnung im Hinterhaus von 4 Zimmern mit Zugehör;
- eine Werkstätte für ein ruhiges Geschäft sowie Stallung für 1—2 Pferde.

Das Nähere 2. Stock, Vorderhaus. —

Herrschaftswohnung.

— **Rüppurrerstraße 29 b**, in schöner, freier Lage, sind der 2. und 3. Stock mit je 5 hübschen, großen Zimmern, Küche, Speisekammer, Bad und reichlichem Zugehör per 1. April zu vermiethen. Zu erfragen daselbst, parterre.

Kriegstraße 52

ist im 2. Stock eine Wohnung, bestehend aus 6 Zimmern, Bad, geschlossener Veranda, 2 Mansarden nebst Zugehör, per 1. April zu vermiethen. Näheres im 1. Stock. —

Wohnung zu vermiethen.

— Lessingstraße 53 ist im 5. Stock eine schöne Wohnung von 2 Zimmern und Küche auf 1. Mai zu vermiethen. Näheres im 4. Stock rechts.

Wohnungen zu vermiethen.

— **Uhlandstraße 3** ist der 2. und 3. Stock mit je 5 Zimmern, Badekabinet und reichem Zugehör auf den 1. April 1901 zu vermiethen. Näheres Grashofstraße 3 im 1. Stock, gegenüber der Versorgungsanstalt.

Herrschaftswohnungen.

— Bel-Etage mit freier Aussicht, bestehend aus 7—8 Zimmern mit feinster Ausstattung, Centralheizung, Garten und allen Bequemlichkeiten, auf sofort oder später zu vermiethen. Näheres Hildapromenade 3, parterre.

— Hoffstrasse 8 im ersten Stock ist eine elegante Herrschaftswohnung

von 7—10 geräumigen Zimmern, Küche mit Speisekammer, Badezimmer 2c., Antheil am Waschhaus und Trockenspeicher, auf 1. Juli zu vermiethen; die Wohnung ist mit elektr. Licht versehen. Zu erfragen beim Eigenthümer Carl Roth, 2. Stock.

— Hirschstraße 35 a,

Ecke Sofienstraße, ist im 3. Stock eine hübsche Wohnung von 5 Zimmern nebst Zubehörde per 1. April d. J. zu vermiethen. Näheres bei Konkursverwalter **Burger**, Zirkel 25 a, parterre.

Westendstraße 51,

3 Treppen, ist eine freundliche Wohnung, aus 3 nach der Straße gehenden Zimmern nebst Zubehör bestehend, auf 1. April oder später zu vermiethen. Näheres im 2. Stock. —

— Mansarden-Wohnung

in der Scheffelstraße (nächst der Kriegstraße) von 2 großen Zimmern, Küche 2c., hinter Glasabschluß, nebst Keller per 1. April an eine kleinere, ruhige Familie zu vermiethen. Preis ℳ 220.—. Näheres zu erfragen Gutschstraße 5, 3. Stock.

Drei Zimmer-Wohnung

in der Scherrstr. mit Mansardenzimmer u. s. w., **dabei Alleinbewohner des Stockwerks**, alles der Neuzeit entsprechend hergerichtet, Veranda u. s. w., auf 1. April 1901 oder früher zu vermiethen. Näheres Rüppurrerstraße 8, 2. Stock. —

Im Neubau Brauerstraße 1

(bei der Gartenstraße) sind der Neuzeit entsprechend ausgestattete Wohnungen von 3 Zimmern, Küche, Mansarde, Keller, vordere und hintere Balkone, Wasserclosets u. s. w. zu vermiethen. Näheres Stefanienstraße 19 im Büreau. —

Uhlandstraße 22

ist eine schöne Mansardenwohnung von 3 Zimmern billig zu vermiethen. Näheres parterre. *4.4.

Beiertheimer Allee 26, 3. Stock,

ohne Vis-à-vis, mit Vor- und Hintergarten, nahe der Straßenbahnlinie Karlstraße, 6 große Zimmer, Badezimmer, Balkon nach vornen und hinten mit reichlichem Zugehör u. Mitbenützung des Gartens per sofort oder auf 1. April zu vermiethen. Auf Wunsch auch Stallung für 3 Pferde. Näheres daselbst parterre von 11—1 und 2—5 Uhr. —

*3.2. Wilhelmstraße 13

ist eine Wohnung von 4 Zimmern nebst Zugehör auf sofort oder später zu vermiethen.

*3.2. Zu vermiethen

ist auf 1. April eine schöne Parterrewohnung, bestehend aus 4 Zimmern, 2 Küchen, Keller u. s. w., dieselbe kann auch an zwei Familien vermiethet werden; ebenfalls auch eine schöne Mansardenwohnung von 2 Zimmern, Küche u. s. w. Zu erfragen Hildastraße 5 im 2. Stock in **Mühlburg.**

Kaiserstraße 229,

Ecke Hirschstraße,

ist die Wohnung im 5. Stock, bestehend aus 3 Zimmern, Küche 2c., an ruhige Leute zu vermiethen. Näheres Amalienstraße 24, parterre. 12.3.

*3.3. Hirschstraße 10,

nächst der Kaiserstraße, ist eine schöne Wohnung von 5 Zimmern mit Balkon, Badezimmer, Mansarden, 2 Kellern und sonst reichlichem Zugehör auf 1. April zu vermiethen. Näheres parterre.

Gartenstraße, schönste Lage, ist die Bel-Etage

auf 1. April zu vermiethen; dieselbe besteht aus 5 Zimmern nebst großem Badezimmer, Veranda, Balkon und reichlichem Zubehör. Zu erfragen Gartenstraße 34, 2. Stock. *3.3.

Herrschaftswohnung.

— Amalienstraße 85 (Kaiserplatz) ist die elegante Wohnung über 3 Treppen, bestehend aus 8 Zimmern, großer Glasveranda und reichlichem Zugehör, wegen Wegzug von hier auf 1. Mai oder später zu vermiethen. Näheres Belfortstraße 12, parterre.

Mühlburg.

— Eine schöne **3 Zimmer-Wohnung** in ruhigem Hause, freier Lage, ist **sofort** oder später zu vermiethen. Näheres **Kaiser-Allee 24**, Zimmergeschäft.

In Rintheim,

Friedrichstraße 183, sind 2 Wohnungen von je 2 Zimmern mit Zugehör auf 1. April zu vermiethen. Näheres daselbst im 1. Stock oder **hier** Markgrafenstraße 40 bei **Otto Ebel.** *2.2.

— Laden (Kaiserstraße 40),

zwischen Adlerstraße und Kronenstraße, mit anstoßendem Zimmer, oder auch mit zwei weiteren Zimmern und Küche, auf 1. April preiswerth zu vermiethen. Näheres daselbst, eine Treppe hoch.

10.8.

Markgräfler Schaumwein,

mehrfach prämiirte, gesetzlich geschützte Marke,
sowie

Markgraf-Cabinet,

halbsüß, hochfeiner Sect,
empfiehlt

Julius Hoeck,

Kriegstraße 6.

Laden mit glasweisem Ausschank
Waldstraße 41,
Ecke der Kaiserstraße.

Telephon 74.

Niederlagen bei:

Frl. L. Beck, Schützenstraße 61,
Fräul. Bertha Bormann, Rudolfstr. 25,
Jos. Breuer, Kaufmann, Lachnerstraße 5,
J. Burkhardt, Friedenstraße 11,
Frd. Eisenmenger, Kriegstraße 162,
Stefan Eckert, Ostendstraße 1,
Fr. Finkenbeiner, Herrenstraße 54,
A. Friedmann, Lessingstraße 21,
F. Gailing, Belfortstraße 7,
S. Gäng, Kaiserstraße 43,
J. Groß, Waldhornstraße 48,
Frl. Grömminger, Luisenstraße 73a,
Max Hagmann, Rheinstraße 27,
A. Hacker, Bernhardstraße 9,
K. M. Hänsler, Kurvenstraße 1,
E. Helff Nachf., Karl-Friedrichstraße 6,
Chr. Hertle, Marienstraße 15,
Julius Hoeck, Kreuzstraße 17,
Ferd. Hoffäß, Kaiser-Allee 44,
Friedr. Holze, Körnerstraße 26,
Hch. Hüngerle, Winterstraße 51,
Lorenz Hurst, Schützenstraße 66,
St. Ihle, Kaufm., Werderstraße 89,
Frau E. Joseph, Kaiser-Passage 7,
H. Karcher, Schützenstraße 50,
E. Karrer, Rüppurrerstraße 34,
Frau Klaehr, Werderstraße 8,
August Klingele, Amalienstraße 71,
Ad. Körner, Sofienstraße 66,
Max Kraemer Adlerstraße 32,
Wend. Kupferer, Kaiser-Allee 61,
A. Kühn, Schützenstraße 13,
Otto Lampson, Ludwig-Wilhelmstraße 10,
Gerh. Laspe, Kaiserstraße 56,
L. H. May, Schillerstraße 12,
Otto Mayer, Ecke der Wilhelmstraße 20,
V. Merkle, Kaiserstraße 160,
Alex. Mösch, Marienstraße 42,
Herm. Mösch, Lessingstraße 5,
Frau Therese Moser, Viktoriastraße 12,
Rud. Mühling, Bismarckstraße 33 a,
A. Müller, Degenfeldstraße 17,
Wilh. Müller, Körnerstraße 40,
K. Mußler, Winterstraße 18,
J. Neumeier, Schillerstraße 23,
Franz Oesterle, Blumenstraße 21,
Rheinisches Consumgeschäft, Waldstr. 61,
E. Richter, Zähringerstraße 77,
Emil Scheibner, Kaiserstraße 66,
Scherer, Goethestraße 1,
J. Schmitt, Kapellenstraße 32,
Adam Scholl, Marienstraße 70,
Ad. Schwindke, Gartenstraße 13,
A. Steinmann, Werderstraße 42.
Fritz Trummel, Schützenstraße 65,
J. Vetter, Zirkel 15,
Andreas Vogt, Akademiestraße 18,
W. Walter, Körnerstraße 16,
Ag. Weisenböhler, Bahnhofstraße 28,
Christ. Wieder, Kriegstraße 3a,
W. Wildermuth, Rudolfstraße 4,
J. Wirth, Gartenstraße 68.

Schepeler's Kaffee

Es liegt in Jedermanns Interesse, sich von den trefflichen Eigenschaften, der reichen Qualität, den niedrigen Preisen dieses Kaffees zu überzeugen. Diese Kaffees sind weit bekannt durch hohe Güte.

Georg Schepeler, Kaffee-Import,
Frankfurt a. M.

Mk. 1.—, 1.10, 1.15, 1,40, 1.50, 1.60, 1.80, 2.— per ½ Kilo.

Regelmässiger Eingang frischer Röstungen.

Niederlage von Original-Packeten mit Schutzmarke bei: 6.4.

H. Munding, Kaiserstr. 110, Karlsruhe i. B.

Die
Apotheken
von **Karlsruhe**
empfehlen

Eisenleberthran, Jodeisenleberthran,

aus bestem Medizinalthran bereitet, jedem auswärtigen Präparat gleichkommend und mit garantirtem Gehalt.

12.10.

Nächste Ziehung
der in Baden genehmigten Lotterien **14. Februar**

III. Bad. Rote Kreuz-Geld-Lotterie.

1760 Gewinne im Gesamtbetrag von 50000 Mk.
Hauptgewinne zu Mk. 20000, 10000 u. s. w. in barem Gelde.
Preis des Loses 2 Mk., 11 Lose 20 Mk.
Für Porto und Ziehungsliste sind 25 Pfg. mit einzusenden.
Versandt auch gegen Nachnahme (25 Pfg. mehr) oder Postanweisung.

General-Vertrieb Franz Pecher, Karlsruhe.
Hauptagentur **Carl Götz**, Karlsruhe, Hebelstr. 11.

Haupt-Niederlage
*20.16. bei
August Klingele,
Amalienstrasse 71.
Telephon Nr. 671.

Specialität: Krankenweine,
Bordeaux, Burgunder,
Spanische Weine (Port, Sherry, Madeira, Malaga, Tarragona, Vermouth),
Marsala,
Rhein- u. Moselweine (von Karl Acker),
Deutsche und **französische Champagner,** sowie
französ. Cognacs (fine Champagne)
Whiskey
empfiehlt
Karl Baumann,
Wein- und Theegeschäft,
Akademiestrasse 20.

Man verlange
Scherer's Cognac
G. G. Scherer & Co.
Langen b/Darmstadt

Ärztlich empfohlen.
Preise auf den Etiketten.
Flasche Mk. 2 bis Mk. 5.
Cognac zuckerfrei „ 3.
Vorzügl. f. Genesende u. Zuckerkranke.

30.29.

Verkaufsstellen **Karlsruhe:**
O. Mayer, Wilhelmstr. 20
V. Merkle, Kaiserstr. 160.
H. Munding, Hofl., Kaiserstrasse 110.
Franz Oesterle, Ecke der Blumen- u. Bürgerstr.
C. Roth, Hofl., Herrenst. 26
A. L. Beck, Kaiserstr. 150.
Aug. Kühn, Schützenstr.
Jul. Dehn Nachf., Zähringerstr. 55.
Aug. Müller, Mühlburg.
Durlach:
G. F. Blum, Hauptstr. 28.

Kindernährmittel
in stets frischer Waare empfiehlt
Julius Dehn Nachfolger,
Drogerie, Zähringerstraße 55.

Ballcravatten
von 10 Pfg. an
bis zum feinsten Genre.

Ballhandschuhe
für **Herren**
von Mk. 1.50 an.

Maskenballkarten.

Rud. Hugo Dietrich,
177 Kaiserstrasse 177.
2.2.

Eine
Treppe hoch
befindet sich mein Geschäftslokal
Mitte April.
Der Ausverkauf mit
20%
dauert **bis 1. März** 1901.
Reparaturen und **Neuarbeiten** werden billigst besorgt.
Hochachtungsvollst
H. Reudter, Juwelier,
8.6. **Kaiserstraße 203.**

Maler- & Tapeziergeschäft
Busam & Stohner,
Telephon 647, **Rüppurrerstrasse 20,** Telephon 647.
Uebernahme
sämmtlicher Maler-, Anstreicher- & Tapezier-Arbeiten.
Grosses Lager
in **Tapeten** von **20 Pf.** an bis zu den feinsten Ausführungen.
Schnelle und reelle Bedienung.

Für Husten u. Catarrhleidende
Kaiser's
Brust-Caramellen,
Malzextrakt mit Zucker in fester Form!
die sichere Wirkung ist durch 2650 notariell begl. Zeugnisse anerkannt.
Einzig dastehender Beweis für sichere Linderung bei **Husten, Heiserkeit, Katarrh und Verschleimung.** Packet 25 Pfg bei: **W. Erb** in Karlsruhe, **Emil Richter** in Karlsruhe, **J. Müssle** in Karlsruhe. 24.17.

Den Nagel auf den Kopf

264.

trifft jeder, der statt werthloser Nachahmungen nur das allein echte
Liebig's Puddingpulver
„mit dem Bäckerjungen"
(D. R. P. A. No. 7402) verwendet.
Ueberall käuflich.
Meine & Liebig, Hannover.
Aelt. Puddingpulv.-Fabr. Deutschl.

55.
Hohenloh'sche
Dampfmolkerei
zur Butterblume
Gebrüder Lieb
empfehlen eine **anerkannt vorzügliche**
Süssrahmcentrifugenbutter
zum Preise von **1 M. 12 Pf.** per Pfund.
Amalienstraße 29.
Telefon 1020.
Niederlage: Schützenstrasse 63a.

Verbandstoffe
in nur prima Qualitäten empfiehlt
Julius Dehn Nachfolger,
Drogerie, Zähringerstraße 55.

F. Wolff & Sohn's
Kaloderma-Seife
besitzt ähnliche Eigenschaften wie das Hautverschönerungsmittel Kaloderma und bildet die nothwendige Ergänzung bei dessen Gebrauch.
Das Stück 50 Pfg., Carton Mk. 1.25
bei
Ries, Friedrichsplatz 4, *3.3. Erstes Spezialgeschäft
in Schwämmen, Bürsten- und Kammwaaren, Toilette-Artikeln, Seifen Parfumerien.

50.4.

Der Ausverkauf
in
Corsets u. Unterröcken
dauert wegen baldigem Umzug in meine neu erbauten Geschäftsräume
nur noch kurze Zeit.
Karoline Stein-Denninger,
Waldstraße 38, gegenüber Wurstlerei Käppele.

33.
Jubiläum-Zweimarkstücke
sowie andere Münzen werden schön und geschmackvoll eingefaßt als Broschen, Anhänger u. s. w. in Gold und Silber zu reellen Preisen. Muster vorräthig. Reparaturen und Neuanfertigung von Gold- und Silberwaaren. Vergoldung und Versilberung. Trauringe werden nach Maaß in allen Karaten angefertigt bei billiger Berechnung und prompter Bedienung. Altes Gold wird an Zahlung angenommen.
Chr. Scholl, Inh. M. Scholl,
Amalienstrasse 11, zwischen Karl- und Herrenstr.

! Nur Geldgewinne !
bringen die **Rothe Kreuzloose,** à ℳ 2.—, am 14. Februar 1901, I. Hauptgewinn ℳ 20000.—, II. Gewinn ℳ 10000.— u. s. w. baar;
die **Freiburger Münsterloose,** à ℳ 3.—, am 16.—18. Februar 1901, I. Haupttreffer event. ℳ 125000.—, ℳ 100000.—, ℳ 75000.— u. s. w. baar;
die **Marienburgerloose,** à ℳ 3.—, am 26.—28. Februar 1901, Hauptgewinne ℳ 60000.—, ℳ 50000.—, ℳ 40000.—, ℳ 30000 u. s. w. baar. 10.6.
Bei größerem Bezuge gebe Rabatt, Porto und Liste je mit 25 Pf.
Lederhandlung. **Carl Götz,** Bankgeschäft.
Karlsruhe.
Sicherste Bestellung ist recht bald mit Anweisung oder Nachnahme.

Friedrichsbad: 136 Kaiserstr. 136.
Grösstes Bade-Etablissement im Mittelpunkt der Residenz
60 mit modern ausgestatteten **Wannen-** und **Salonbädern.**
10 Karten I. Klasse M. 7.—, II. Klasse M. 5.—, III. Kl. einzeln 30 Pf.
Gleichmässig erwärmt, rasche Bedienung.
Letztjährige Frequenz **51702** gegen 45315 i. v. Jahre.
Mit der besten Einrichtung im Privathause nicht so billig herzustellen.

Confirmanden-Stoffe

61.

empfehlen für

Knaben:

Köperkammgarn, Melten,
dunkle Stoffe, auch zu späterem Gebrauch geeignet, **in allen Preislagen.**

Cheviots, schwarz u. dunkelblau,
per Meter M. 3.—, M. 3.50, M. 4.— und höher. Reine Wolle.

Mädchen:

Schwarze Mohair u. Kammgarn,
Cheviots, glatte und gemusterte Stoffe,
weisse u. crême Kleiderstoffe.

Confectionsstoffe
für Jacken, Capes und Mäntel, in allen neuen Webarten billigst.

Leipheimer & Mende,

Grosshandlung,
Telephon 214.

169 Kaiserstr.,
zwischen Herren- und Ritterstrasse.

6.6.

Für
Gesellschaften
empfehle:
Knallbonbons,
Pralines,
Nüsse, Mandeln, Früchte
mit scherzhaften Einlagen.
Tischläufer
aus **Crepepapier.**
Bratenspieße,
Keulenmanschetten,
Cotelettemanschetten,
Ragoutkapseln,
Obst- und Desserttulpen,
Plissés für Auflaufplatten,
Tortenpapiere,
Tischplattenpapiere.
Größte Auswahl bei billigsten Preisen.

Robert Knauss,

Kaiserstraße 159,
Ecke Ritterstraße.
Telephon 1374.

Strickbaumwolle

in vorzüglichsten Qualitäten empfiehlt zu mäßigsten Preisen

Rudolf Vieser,

8.8.

Kaiserstraße 153.

2.2.

Grosser Saal
„Zu den 3 Linden", Mühlburg.

Sonntag den 10. Februar, Nachm. 4 Uhr,

Grosses Carneval-Konzert,

gegeben von der gesammten Kapelle des

Leib-Dragoner-Regiments,

Kapellmeister **W. Radecke.**

Eintritt 40 Pfg.
einschliesslich Narrenkappe und Programm.

NB. Erstmaliges Auftreten des **Mühlenburger Stadtkapellmeisters.**

Heute Abend von 4 Uhr ab

Extra-Fleischwürste.

Gebr. Schneider, Metzger,
Erbprinzenstr. 28 u. Sofienstr. 65

Sticken. Stopfen.

Kunst-Stickerei,

ausführbar auf gewöhnlichen

Singer-Haushaltungs-Nähmaschinen

2.2.

ohne jeden Apparat.

Am **Montag den 11. Februar a. c.** beginnen wir wieder einen auf 14 Tage berechneten

kostenfreien Unterrichts-Kursus,

welcher im **Ladenlokale Kaiserstraße 122** (Eingang Waldstraße) stattfindet.

Schriftliche oder mündliche Anmeldungen wollen baldmöglichst eingereicht werden und sind wir zu weiteren Auskünften gerne bereit.

Hohlsaum. Monogramme.

Singer Co. Nähmaschinen Act.-Ges.,

124 Kaiserstraße 124.

Jeder lesen! **Weltberühmt!** Streng reell!

Polardaunen

(Gesetzlich geschützt.) — Nur **3 Mark** per Pfund.

Weltberühmte Spezialität ersten Ranges! Uebertrifft an dauernder **Füllkraft, Weichheit u. Haltbarkeit** alle and. Sorten Daunen zu gleichen Preisen! In Farbe den Eiderdaunen ähnlich! Garantirt neu! Beste Reinigung! Vollständig gebrauchsfertig! Für bürgerl. u. feinste Ausstattungen, ebenso für Hôtel- u. Anstalts-Einrichtungen ganz vorzügl. geeignet! Jedes belieb. Quantum **zollfrei** geg. Nachnahme! Nichtgefallendes bereitwill. a. **unsere Kosten** zurückgenomm.

Pecher & Co. in **Herford** Nr. **40** in Westfalen.

Proben (auch Muster geeigneter Bettstoffe) **umsonst** und **portofrei!**

Masken-Costüme

für Herren und Damen,
sowie **Uniformen, Fräcke** und **schwarze Anzüge** werden verliehen.

B. Hirsch Wittwe,
Zähringerstraße 36.

Pilsener Bier

der
ersten Pilsener Aktien-Brauerei
(einzigreindeutscheBrauerei in Pilsen)
empfiehlt und versendet in 1/1 u. 1/2 **Liter-Flaschen** von fünf Flaschen an frei in's Haus

Carl Bäsken,
z. „**Prinz Wilhelm**",
Hirschstraße 20a.

2.2.

Karlsruhe.

Sonntag den 10. Februar 1901

Musikalische Matinée

im Foyer des Grossh. Hoftheaters,

veranstaltet von der **Abtheilung IV des Bad. Frauenvereins, Elisabethenverein,**
zum Besten seiner armen Kranken,
unter gefälliger Mitwirkung von Herrn und Frau Ministerialrath **Krems,**
Fräulein **A. Klose,** Frau **Maria Teresa Kilian** und Herrn Cellist **Söllner.**

Programm:

1. Sonate A-moll für Cello und Klavier . . . . . Grieg.
   Fräulein Klose und Herr Söllner.
2. a. Noch einmal wecken Thränen } aus den Schottischen Liedern . . . . . Beethoven.
   b. Des Schäfers Lied
   c. Der treue Johnie
   Frau Kilian, Herr Krems, Herr Söllner.
3. a. Romanze für Violine und Klavier . . . . . Centola.
   b. Tarantelle für Violine und Klavier . . . . . Papini.
   Herr und Frau Krems.
4. Lieder: a. Was ist Liebe? . . . . . Ganz.
   b. Mainacht . . . . . Brahms.
   c. Tantaradei . . . . . Max Stange.
   d. Frühlingsnacht . . . . . Schuhmann.
   Frau Kilian.
5. a. Berceuse für Violoncell . . . . . Godard.
   b. Ungarische Rhapsodie, Violoncell . . . . . Pratti.
   Herr Söllner.
6. Petrarcasonette Nr. 3 } . . . . . Liszt.
   Tarantella aus Venezia e Napoli
   Fräulein Klose.

Anfang 11 1/2 Uhr, Ende 1 Uhr.

Billete sind zu haben in der Musikalienhandlung von Fr. Doert und am Eingang des Foyers

für den Saal reservirt zu 3 Mark,
„ „ „ nicht „ „ 2 „

Restaurant zum Löwenrachen.

Heute sowie jeden Samstag
Schlachttag!

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von Ludwig Riegel in Karlsruhe.